

Kellerbrand in Schwerin Lankow: Treppenaufgang unbewohnbar nach Feuerwehreinsatz

Bei einem Kellerbrand in Schwerin Lankow wurden drei Menschen verletzt und ein Haus ist derzeit unbewohnbar. Feuerwehr im Einsatz. Brandstiftung vermutet.

Einsatzkräfte kämpfen gegen Kellerbrand in Schwerin: Drei Verletzte und Haus vorübergehend unbewohnbar

Ein dramatischer Vorfall ereignete sich heute Morgen in Schwerin Lankow, als ein Kellerbrand den Treppenaufgang eines Neubaublocks unbenutzbar machte. Die Freiwillige Feuerwehr Warnitz und die Schweriner Berufsfeuerwehr waren schnell zur Stelle, um den Brand unter Kontrolle zu bringen. Ursprung des Feuers war ein brennender Kinderwagen, der großen Schaden verursachte.

Der Rauch füllte das Treppenhaus des Plattenbaus, was zur Evakuierung von neun Bewohnern führte. Drei Personen erlitten leichte Verletzungen und wurden aufgrund einer Rauchgasvergiftung von Rettungskräften behandelt. Zurzeit ist das Gebäude nicht bewohnbar, da die Polizei die Ermittlungen wegen des Verdachts auf Brandstiftung übernommen hat.

Die genaue Ursache des Brandes ist derzeit noch unklar, aber die Einsatzkräfte arbeiten daran, Antworten zu finden. Die Bewohner des Gebäudes werden vorübergehend anderweitig untergebracht, während die Schäden untersucht und behoben werden.

Das schnelle Eingreifen der Feuerwehren hat Schlimmeres verhindert und zeigt einmal mehr die Wichtigkeit einer gut ausgestatteten und geschulten Feuerwehr für die Sicherheit der Bevölkerung.

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de